

*Frohe
Weihnachten
und alles gute
2022*



31. Jahrgang 2021 #3

DER WATZEVERDLER

Rückblick

Traditionsgemäß versteckt der **BVM-Osterhase** seine Eier für die Kleinen im Fohlenhof. Das war dieses Jahr nicht möglich. Wir haben das Beste daraus gemacht. Da die Abstandsregelungen beim Suchen nur schwer einzuhalten sind, hatten wir den Osterhasen an unsere Grillhütte bestellt und er hat da durch seine Helfer die Nester „to go“ ausgegeben. Der Zuspruch war riesig und die Nester waren schnell verteilt.

Unsere Bustour und das **Treffen mit unseren französischen Freunden aus Troyes** im Rahmen der Jumelage mussten leider auch dieses Jahr coronabedingt ausfallen.

Die von Armin Schwarm geführte **Radtour** stand diesmal unter dem Motto: „Zu den Teichen im Ostwald“. Vom Hahne-Schorsch-Platz ging es über den Backhausteich und den Steinbrücker Teich zur Mittagsrast am Ludwigsteich. Über den Oberjägermeisterteich ging es dann entlang den Fischteichen und dem Darmbach zur Dreibrunnenquelle, bevor zur Schlussrast in den Fohlenhof beim neuen Wirt Ben Gustke eingekehrt wurde.

Am 12. Juli konnten wir endlich wieder eine **Mitgliederversammlung** abhalten. Es wurde auch ein neuer Vorstand gewählt.

Der **Bürgerschoppen** mit dem beliebten Flohmarkt im Grünen und dem Familienfest musste leider auch dieses Jahr ausfallen.

Zu einer richtigen **Watzekerb** hat es auch in diesem Jahr coronabedingt nicht gelangt. Die 70. Martinskerb wurde, wie das 70. Heinerfest, ins nächste Jahr verschoben. Trotzdem haben wir, wenn auch ohne Livemusik und mit viel Abstand, auf dem Riegerplatz an unserem Kerbwochenende ersatzweise „s Watzekersche“ gefeiert. Die Menschen waren froh, sich wieder einmal treffen und unterhalten zu können! Auf dem Hahne-Schorsch-Platz wurde der Kerbekranz gehisst, es gab einen Bieranstich, einen Kerbrundgang mit Udo Steinbeck, im Herrngarten wurde das gut besuchte Watze-Boule-Turnier ausgetragen und im Bayerischen Biergarten wurde ein ökumenischer Gottesdienst mit anschließendem Frühschoppen, musikalisch untermalt von Papa Legbas Blues Lounge, gefeiert. Leider fiel der Kerbumzug auch dieses Jahr Corona zum Opfer.

Der BVM engagiert sich auch weiterhin für das Grün im Bürgerpark und gegen das geplante Baugebiet.

Ausblick

Der Nikolaus kommt am 5. Dezember mit kleinen Präsenten zur Grillhütte des BVM im Bürgerpark und hofft wieder auf so eine große Beteiligung wie im letzten Jahr auf dem Mollerplatz. Ab 16 Uhr gibt es Glühwein, Kinderpunsch und Plätzchen. Bitte bringt Trinkgefäße mit!

Auch in diesem Jahr werden wir uns wieder am Weihnachts-wichteln für die Emilia-Seniorenresidenz beteiligen. Unsere Wina Oertel hat bekanntlich ein Händchen für wunderschöne Verpackungen.

Am 26. Dezember treffen sich nach der letztjährigen Pause wieder Menschen rund um den Bürgerpark an den Kirchen der umliegenden Kirchengemeinden und wandern als Sternmarsch mit Laternen und Fackeln zur Grillhütte des BVM im Bürgerpark. Hier wird mit Unterstützung des Posaunenchores bereits zum 10. Male die stimmungsvolle ökumenische Weihnachtssandacht „Weihnachten am Feuer“ gefeiert. Anschließend klingt der Abend mit Glühwein, Kinderpunsch und Naschwerk aus – bitte Trinkgefäße nicht vergessen!

Rolf Henning.



Jahreshaupt- versammlung 2021



Der Vorstand



Ausnahmsweise im Sommer fand am 12. Juli die Jahreshauptversammlung des BVM für die Jahre 2020 und 2021 im Gemeindehaus der Michaelsgemeinde statt. Eigentlich hatte bereits am 16.03.2020 eine Jahreshauptversammlung mit Neuwahl des Vorstands stattfinden sollen, aber Corona machte uns damals einen Strich durch die Rechnung. Trotz der pandemiebedingten Einschränkungen folgten 38 der (Stand Juli) 486 Mitglieder der Einladung.

Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden Michael „Chappi“ Schardt gedachte die Versammlung der 23 seit der letzten

Jahreshauptversammlung am 11.03.2019 verstorbenen Mitglieder.

Geehrt wurden die Vereinsjubilare Gerd Kaiser für 50 Jahre, zehn Mitglieder für 40 Jahre und siebzehn Mitglieder für 25 Jahre Mitgliedschaft. Die anwesenden Jubilare erhielten eine Urkunde und die Vereinsnadel.

Über Vereinsaktivitäten wie Martinskerb, Bürgerschoppen und Flohmarkt, Ostereiersuchen, Jumelage, Busausflug, Radtour, Nikolausfeier, Weihnachten am Feuer und die Nutzung der Grillhütte, aber auch Themen wie die Neuordnung von Kinder- und Jugendeinrichtungen im Viertel oder das geplante Neubaugebiet

im Bürgerpark, berichteten Verantwortliche aus dem Vorstand und engagierte Mitglieder. Ein Großteil der geplanten Veranstaltungen fiel der Corona-Pandemie zum Opfer, die auch ein Loch in die Vereinskasse riss.

Im Mittelpunkt der Sitzung stand in diesem Jahr die Neuwahl des Vorstands. Als Wahlleiter fungierte der frühere BVM-Vorsitzende Stefan Baltes. Der 1. Vorsitzende Michael „Chappi“ Schardt und die 2. Vorsitzende Sabine Deitrich-Büttel wurden im Amt bestätigt. Da der bisherige Rechner Rolf Henning und die bisherige Schriftführerin Barbara Schreck nicht wieder für diese Ämter kandidierten, wählte die Versammlung Ilona Böhm zur neuen Rechnerin und Armin Schwarm, der dieses Amt bereits bis 2018 zwölf Jahre lang ausgeführt hatte, zum neuen

Schriftführer. Als Beisitzer wurden Jürgen Blumenschein, Michael Deitrich, Rolf Henning, Marco Kreier, Georg Liebig, Erwina Oertel, Barbara Schreck und Georg Uhl gewählt.

Bleibt zu hoffen, dass die Pandemie bald überwunden wird und das Leben im Viertel und unsere Veranstaltungen in Zukunft wieder ohne große Einschränkungen stattfinden können!

Armin Schwarm



Jubilare

WEINKONTOR

seit 1976

Öffnungszeiten:
Mo-Do 10:00-13:00 Uhr
und 15:00-19:00 Uhr
Fr 10:00-19:00 Uhr
Sa 10:00-14:00 Uhr

Liebfrauenstr. 38
64289 Darmstadt
Tel/Fax: 06151/77133

www.weinkontordarmstadt.de

Weinstube Osttangente

Bald Geburtstag?
Feiern sie doch bei uns!

Feiern jeder Art
bis 35 Personen

Liebfrauenstr. 38 /
Ecke Arheilger Straße
64289 Darmstadt
Tel/Fax: 06151/784654

www.weinstubeosttangente.de

Inhaberin: Monika Galeazzi

Schwätze, gugge,
feiern, kaufe –
„Fundstück auf'm
Grundstück“
im Martinsviertel

hier machen wir dich glücklich



Sofas Sessel Stühle

Aufarbeiten
neu beziehen
Antiquitätenpolstererei
Individuelle Neuanfertigung
Reparatur



ALT - NEU

Große Stoff- und Lederauswahl! Outdoorstoffe

Maßgeschneiderte Fensterdekorationen, für jede Wohnsituation
Wir messen aus, nähen und montieren. Zubehör
Wasch- und Änderungsservice, Sonnenschutz.

GÄRDINEN

Wir beraten Sie - gerne auch bei Ihnen Zuhause

NEU Schaumstoff
Zuschnitt

POLSTEREI KLÄDEN

Robert-Schneider-Straße 1
64289 Darmstadt
Telefon: (06151) **79434**

Ihr kreativer Meisterbetrieb mitten in Martinsviertel



Am Samstag, dem 10. Juli, war es nach der Corona-Pause im Jahr 2020 endlich wieder soweit! Das Martinsviertel war unterwegs, wenn auch diesmal mit Mund-Nasen-Bedeckung. Die einen saßen zwischen Gerümpel und Kaffee im Hof oder Garten hinter ihrem Wohnhaus, die anderen besuchten die Höfe und Gärten der Nachbarschaft. Die Straßen im Quartier waren so voll wie schon lange nicht mehr.

Bereits zum sechsten mal fand der Hinterhof-Flohmarkt „Fundstück auf'm Grundstück“ statt. Er mutierte zum ersten Volksfest im Martinsviertel seit Beginn der Pandemie. 160 Teilnehmer zählte Initiatorin Tanja Heuser, die diese Flohmarktidée, die sich inzwischen in ganz Darmstadt verbreitet hat, von Saskia Bangert-Kröger und Antje Däunert übernommen hatte.

Der Flohmarkt ist eigentlich nur Nebensache. Weniger ums Kaufen als ums Entdecken geht es den meisten Besuchern. Hoftore und Haustüren, die sonst verschlossen sind, geben mitunter den Weg in wahre Paradiese frei. Bunte Luftballons weisen den Weg. Außerdem trifft man ständig jemanden zum Schwätzen und Lachen.



„Fundstück auf'm Grundstück“ ist einfach die perfekte Gelegenheit, die Nachbarschaft kennenzulernen, Freunde zu treffen und versteckte schöne Ecken im Martinsviertel zu entdecken.

Armin Schwarm



DR. MIRIAM & DR. CHRISTIAN UDE
Fachapotheker für Arzneimittelinformation
Frankfurter Straße 19, 64293 Darmstadt
Tel. 06151 79147, Fax 06151 711453
info@stern-apotheke-darmstadt.de
www.stern-apotheke-darmstadt.de



Täglich von 8-18:30 Uhr und
samstags von 9-13 Uhr
für Ihre Gesundheit vor Ort!



Wir sind Partner!



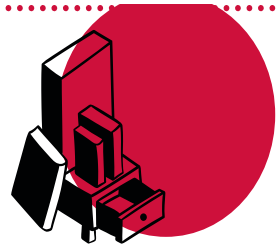
KAHRHOF
DARMSTADT

**Würdevolle Beratung
seit 1860**

Wir beraten Sie einfühlsam im
Trauerfall und bei der Vorsorge. Ihre
persönlichen Wünsche stehen bei
uns stets im Mittelpunkt.

Merckstraße 13 · 64283 Darmstadt
Tel: 06151 599080
www.kahrhof-bestattungen.de

BEI UNS GIBT'S DIE BÜCHER.



LESEZEICHEN

HEINHEIMER STRASSE 82
MARTINSVIERTEL, DARMSTADT

BESTELLUNGEN PER
TELEFON 0 61 51 – 9 67 79 57
MOBIL 0151 – 741 28 577
E-MAIL BUCH@LESEZEICHEN-DARMSTADT.DE
ODER AUF WWW.LESEZEICHEN-DARMSTADT.DE

ÖFFNUNGSZEITEN:
MO-FR: 9-18 UHR
SAMSTAG: 9-14 UHR



BEDOUIN

**Schlossgartenplatz 11
64289 Darmstadt
Telefon 06151 9674409**

**Auch Verkauf über die
Straße und Kuchen vom
Schwarz-Weiß-Café**

**Mo. – Fr. 12 – 24 Uhr
Essen à la carte ab 17 Uhr
Sa. 17 – 24 Uhr
Sonntag – Ruhetag**

[instagram/bedouindarmstadt](https://www.instagram.com/bedouindarmstadt)

Bangerts End



Vor kurzem erst wurde der nebenan liegende Biergarten gründlich erweitert und auf Vordermann gebracht. Bei den Lilienspielen übersteigt das Gastaufkommen dort die Kadergröße der 98er.

Doch nun flatterte unvermittelt die Kündigung des Pachtvertrages zum Jahresende ins Haus. Trotz des langjährigen Mietverhältnisses betrug die Kündigungsfrist lediglich drei Monate. Inzwischen ist das Ende auf 31. März 2022 geschoben worden, aber wohl endgültig. Der derzeitige Hausbesitzer will wohl das Haus, in das in den letzten Jahren kein Cent investiert wurde, auch dem äußeren Anschein nach, zusehends zerfallen lassen. Die weiteren Mieter will er auch „loswerden“ – hier werden bereits Auflösungsverträge angeboten und die Kündigungsschreiben sind wohl auch schon vordatiert.

Das Kneipensterben im Martinsviertel geht leider weiter. Nach dem Gebhart (wir berichteten mehrfach darüber) erwischt es nun das Bangerts Eck. Jedoch ist in diesem Fall eher vom einem Tötungsdelikt auszugehen. Vor vier Jahren übernahm ein Immobilieninvestor das Gebäude und will es nun gewinnbringend weiterveräußern.

Vor zwölf Jahren hatte Peter „Pit“ Precht die Traditionsgaststätte in der Barkhausstraße 2/Ecke Pankratiusstraße (Bangertsgass') nach dem Tod des langjährigen Besitzers Karl-Heinz Rauck übernommen. Zusammen mit Frau Heidi brachte er nach einer Renovierung frischen Wind in das alteingesessene Lokal, das nun zu einer „Ganztags-Gaststätte“ wurde. Nadine Rambo stieg 2018 in die Geschäftsführung mit ein und „schmeißt den Laden“ mit Elan und neuen Ideen.

Es liegt nahe, dass der neue Käufer das Gebäude abreißen und mitsamt des Biergartens das Eck neu und höhergeschossig bebauen wird – ohne die langjährigen Kneipentradiation fortzusetzen. R.I.P. Bangerts Eck!

Michael „Chappi“ Schardt

Breit angelegte und farbenfrohe Gestaltung der Garagentore des Bauvereins

Neue Künstlermeile im Viertel



Im Laufe des letzten Jahres ist auf der Rückseite von Rhön- und Spessarting ganz Außergewöhnliches geschehen. Ehemals triste graue Garagentore erhielten im Laufe des Sommers viel beachtet künstlerische Aufwertung. Begeistert berichteten viele Medien, unter anderem das Darmstädter Echo, das Hessische Landesmuseum bei Facebook oder die Hessenschau, über die neuen lebendigen und farbenfrohen Aus- und Ansichten.

Zur Verwirklichung dieses kreativen Projektes, quasi als künstlerischen Abschluss der jahrelangen Sanierungsarbeiten an den Gebäuden im Rhön- und Spessarting, konnte die Bauverein AG den Streetart-Künstler Elmar Compes <http://spraymobil.de> gewinnen. Der wiederum von den Kollegen und ebenfalls absoluten Sprayerprofis Fabian Meuren <https://www.facebook.com/Spraywatz>

[book.com/Spraywatz](https://www.facebook.com/Spraywatz) und Julian Bock <https://gegengrau.de> unterstützt wurde.

Entstanden sind Motive für Jedermann sagt Elmar Compes. Die Motive spiegeln ein sehr breites Spektrum von Interessen und Geschmäckern. Neben bekannten Motiven der Mathildenhöhe, der Rosenhöhe oder aus der Innenstadt wurde auch viel Darmstädter Lokalkolorit symbolisch dargestellt.

Unter anderem legt Fabian Meuren Wert darauf, dass es sich bei seiner Arbeit an dieser außergewöhnlichen Aktion nicht um Graffiti im ursprünglichen

Sinn (das ist seine eigentliche Profession), sondern explizit um künstlerische Wandgestaltung handelt. Lediglich die Mittel und Materialien mit denen gearbeitet wurde sind die gleichen wie bei der Graffiti-Kunst. Die Entwicklung der sehr umfangreichen aber trotzdem vielfältigen Ideen war bei dieser Arbeit ein ganz besonderes Highlight.

Sein Kollege Julian Bock spricht neben der Freude an der außergewöhnlich kreativen Herausforderung auch über die nicht unerhebliche körperliche Anstrengung, die ein solch überdimensionales Projekt den Künstlern abverlangt. Die über 100 Kunstwerke erstrecken sich immerhin auf eine Strecke von annähernd einem Kilometer.

Ein schöner Nebeneffekt dieser sehr lebendigen farbenfrohen

Aktion ist durch die unmittelbare Nähe zu den Schulen im Bürgerpark gegeben. Hier sehen junge Menschen auf dem täglichen Schulweg ganz nebenbei die Bedeutung und den Wert ihres eigenen Kunstunterrichtes.

Heiko Becker

Szenen aus dem Entstehungsprozess
Bilder: Christine Hammel
und Fabian Meuren



Eigenes Design – Heike Heim und Nina Wöllgens

Menschen im Martinsviertel



Schaut man zurück auf die Entwicklung der Läden und die Vielfalt des Angebotes vor 30 Jahren im Watzeverdel, so darf man zurecht die beiden Designerinnen von eigenart zu den Pionieren zählen, die sich neben den Geschäften des täglichen Lebensbedarfs nach und nach einreihen. So war es 1994 ein Wagnis, ob das denn gut gehen könne, ein wirtschaftliches Auskommen mit dieser Geschäftsidee außerhalb des Stadtzentrums zu finden.

Was gab es da schon groß, außer dem Schwarz-Weiß-Café, einem Secondhand-Laden und dem Weinkontor um die Ecke? An Laufkundschaft war schon gar nicht zu denken.

Dennoch verfolgten Heike Heim und Nina Wöllgens konsequent ihren Traum von der Selbstständigkeit und ihrem leidenschaftlichen Handwerk zu den Stoffen und ihrer Gestaltung nachzukommen.

Nach der Ausbildung zur Schneiderin – Heike bei Frau Kettmann im Johannesviertel und Nina bei der Modeschule Stuttgart – lernten sie sich 1992 bei der Arbeit bei Partout Modedesign in Zwingenberg kennen, die mit den entworfenen Kollektionen auf Messen zu Gast war. Schon nach wenigen Monaten hatte es regelrecht gefunkt zwischen beiden. So teilte man die Einstellung zur Arbeit sowie die Idee eines eigenen bezahlbaren Ateliers in Darmstadt. 1994 war es dann



sowie. Schon die erste Visite eines Ladenlokals im Watzeverdel war erfolgreich. Man fand Passendes in einem Haus, das einmal dem Abriss geweiht war, bis 1980 der endgültige Beschluss gegen den Bau der Osttangente fiel. Die Arheilger Straße 75 liegt nämlich genau in der damals geplanten Trasse für die neue Allee, die den zunehmenden Autoverkehr aus Norden an das Stadtzentrum heranführen sollte.

Eine bis heute tragende Idee, zur Fußball-WM 2010 geboren, war die Linie eines Fan-T-Shirts, das einen Damenschnitt hat und sich von den üblichen Unisexschnitten absetzt. Hierfür erwarben Heike und Nina die Lizenzrechte vom SV Darmstadt 98 und konnten somit die originalen Lilien wiedergeben in einem alltagsgebräuchlichen Oberteil mit klarem Statement zur Heimat und wahlweise zum Verein.



Die Watzeverdler-Fans lieben diese Vielfalt in ihrem Umfeld und eigenart ist ohne Zweifel eine tragende Säule dabei. Bis zum nächsten anstehenden Jubiläum wünschen wir alles Gute.

Christine Hammel

Hier rattern nun schon seit mehr als 25 Jahren die Nähmaschinen im Hinterzimmer und im schon 1998 erweiterten Verkaufsraum werden die edlen Stoffe und Schnitte präsentiert.



Aktive Steuerberatung in Ihrer Nähe

conaktiva

Steuerberatungsgesellschaft mbH

Steuern
Controlling
Unternehmensberatung

Fuhrmannstraße 6 · 64289 Darmstadt

Telefon (0 61 51) 9 67 30 20

Internet www.conaktiva.de

**Steuern sind erlaubt,
doch Steuern ist es auch**



Informationen und
Anmeldung unter:
mail@ucooking.de

ucooking –
Die neue Kochschule
in Darmstadt
Tel. 0163 185 2977
www.ucooking.de

Neue Kochkurse ucooking

Events für Firmen und Vereine
Kochkurse
Messer Schleif- & Schneidkurse
Barista Kurse
Grill-/BBQ Workshops
Kinderkochkurse

Lernen Sie kochen mit unseren Profis.



BANGERT'S ECK
BARKHAUSSTRASSE 2

MO – SO
AB
10.00 UHR

**MIT BIER-
GARTEN**

Neuer Pokal – neue Sieger

19. Watze-Boule-Turnier



Die drei erstplatzierten Paare mit Peter Schmidt in ihrer Mitte - von links: Beate, Albrecht, Peter, Borislav, Rainer, Amadou und Roger

Das 19. Watze-Boule-Turnier war trotz eines zwischenzeitlichen Platzregens gut besucht. Auf dem Herrgartenrondell vor dem Aktivspielplatz kämpften nach der letztjährigen Corona-Zwangspause 60 Boulespielerinnen und Boulespieler, Ligaspieler und Anfänger, in 2er-Mannschaften um den neuen Watze-Boule-Wanderpokal. Den Vorgängerpokal durften die Sieger von 2019 behalten, nachdem sie ihn dreimal hintereinander gewonnen hatten.

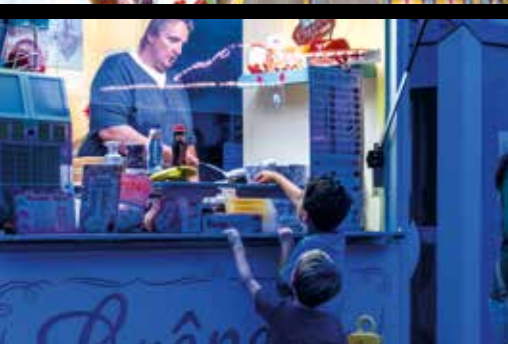
Am Ende eines spannenden Nachmittags hatten vier Paare alle ihre Spiele gewonnen, so dass die Punkte den Ausschlag geben mussten. Sieger und Pokalgewinner wurden Albrecht Gibb und Borislav Kontohow. Die ersten vier Paare erhielten Gutscheine für den Einkauf in Läden des Martinsviertels.

Die Sieger feierten am 31.10.2021 ihren Sieg traditionsgemäß auf der Mathildenhöhe mit Vin rouge, Baguette und Käse und bekamen den Pokal mit Namensgravur von Watze-Boule-Begründer Peter Schmidt überreicht.

Wir bedanken uns bei Guntram „Gunti“ Bastian für die Turnierleitung und bei Elisabeth, Simone und Ekki, die mit Speis und Trank für das leibliche Wohl sorgten. Der Überschuss aus dem Verkauf von Essen und Getränken ging wie immer in voller Höhe an den Förderverein Aktivspielplatz Herrgarten.

Teilnehmer und Veranstalter freuen sich bereits auf das 20. Watze-Boule-Turnier im nächsten Jahr. Für einen ausreichenden Pastis-Vorrat wird diesmal gesorgt. Versprochen!

Armin Schwarm





Die Kultkneipe im Viertel

Riegerplatz 7

Öffnungszeiten:
Mo–So ab 17 Uhr

ATELIER Kittlerstr. 33

Mal- und Zeichenkurse für
Kinder und Erwachsene ohne
Vorkenntnisse.

Offenes Atelier: jeden Mittwoch
von 16–18h (außer in den
Ferien), kostenloser Kinder-
Schnupperkurs am 1. Mittwoch
im Monat 16–17h.

Ulrike Springer, Künstlerin

u.springer@gmx.net
Tel. 06151-79949, website:
ulrikespringer.wordpress.com



ENGEL APOTHEKE am Alice-Hospital

Gerne für Sie da:

Mo–Fr 8:00–19:00 Uhr
Sa. 9:00–19:00 Uhr



**Parken Sie 20 Minuten
kostenlos!**

Dieburger Str. 22, 64287 Darmstadt
Tel. 06151 967900, alice@engel-apotheke.de



ALEXANDERSTRASSE

Straßenamen im Martinsviertel



Früher Ballonplatz, heute Alexanderstraße

Mit Genehmigung des Großherzogs Ludwig II. vom 12. Dezember 1843 wurde die Straße, die seither „Birngarten“ hieß, auf Anregung der Bürgermeisterei nach dem russischen Großfürsten Zarewitsch Alexander (1818–1881) benannt, der 1841 Marie, eine damals erst 16-jährige Tochter der Großherzogin Wilhelmine aus einer außerehelichen Beziehung mit ihrem Rittmeister, geheiratet hatte. Seit seiner Krönung 1851 bis zu seiner Ermordung 1881 regierte Alexander Russland als Zar Alexander II.

Die Alexanderstraße bildet gemeinsam mit der Magdalenenstraße die Keimzelle des Martinsviertels. Ab 1590 wurden „vor der Stadt“, in einem Garten- und Weingartengelände an einer ehemaligen Kiesgrube vor dem Arheilger Tor,

die 1606/1607 zum Ballonplatz (Ballspielplatz für die Hofgesellschaft) ausgebaut wurde, die ersten Wohnhäuser der Alten Vorstadt erbaut. Nachdem der Ballonplatz 1938 vollständig mit Institutsgebäuden der TH überbaut wurde, wurden die Häuser südlich dieses jetzt ehemaligen Platzes, die die Adresse Ballonplatz hatten, Anfang der 1950er-Jahre der Alexanderstraße zugeschlagen.

Der ehemals landgräfliche Birngarten, ursprünglich ein Teil des Herrngartens, wurde 1672 zur Verbindungsstraße zwischen Alter Vorstadt und Schoss ausgebaut und im Rahmen einer Stadterweiterung, ebenso wie fast 100 Jahre zuvor die Alte Vorstadt, nach 1678 bis Ende des 17. Jahrhunderts mit Schweifgiebelhäusern bebaut.

Armin Schwarm

Gute Stimmung ist einfach.



sparkasse-darmstadt.de

Wenn das Engagement
der Bürger gefördert und
verlässlich unterstützt
wird.

 Sparkasse
Darmstadt

LICHTEN BERG

Agentur für Mediendesign
Lichtenbergstr. 68, 64289 DA
Telefon 06151 73640
kontakt@lichtenbergnetz.de
www.afm-lichtenberg.de
www.lichtenbergnetz.de

LOGODESIGN | CORPORATE DESIGN | WEBDESIGN | PRINTDESIGN

Resch Optiker

Ihr Augenoptiker im Martinsviertel

Liebfrauenstr. 56
64289 Darmstadt
Tel. 06151 712757
Fax 06151 712746
www.optiker-resch.de

Brillen · Contactlinsen · Accessoires



Walter Schleidt – 90 Jahre Ein BVM – Edelstein



Walter und Edith Schleidt

Unser Jubilar Walter Schleidt blickt an seinem 90. Geburtstag auf eine lange Familientradition in Darmstadt zurück. Im Häuserverzeichnis von 1799 wird ein Fuhrmann Georg Schleidt in der Altstadt genannt. Seit 1865 sind die Landwirte und Fuhrleute Schleidt in der Pankratiusstraße 30 gemeldet. Dort wird am 4. November 1931 Walter als einziges Kind der Eheleute Leni und Georg geboren. Walter wächst hier zusammen mit seinen Eltern im Bauernhof auf, besucht die Schillerschule, erlebt den Krieg mit Ausbombung und Wiederaufbau des Hauses.

Walter macht eine Lehre in der Bäckerei Hörr in der Lauteschlägerstraße, arbeitet als Bäcker in Wixhausen und Bessungen und legt 1960 die Meisterprüfung ab. Als die Mutter früh starb, war für die Familie klar, dass eine Frau ins Haus musste. Da war die hübsche Verkäuferin Edith Munz genau die Richtige und es wurde 1960 in der Michaelskirche geheiratet. Tochter Helga und Sohn Gerald kamen zur Welt.

In der Nachkriegszeit führte die wirtschaftliche Entwicklung in der Landwirtschaft und im Bäckerhandwerk zu massiven Veränderungen. Aus dem Bauernhof wurde vor 60 Jahren eine Wäscherei. Nach einem Jahr Anlaufzeit standen 10 Waschmaschinen und eine große Mangel zur Verfügung. Die Kundschaft kam mit allem, was zu waschen war. Waschmaschinen zu Hause waren damals Luxus wie Fernseher oder Autos. Zum BVM kam Walter durch den Lotze-Willi, der seine Pferde und einen Wagen bei Schleidts stehen hatte. Der Wagen wird seitdem hier für die Martinskerb geschmückt. Die Begeisterung von Edith und Walter für das Theaterspiel und Bühnenausstattungen trugen dazu bei, dass Willi Lotz feststellte: „Der Walter macht die schönsten Wagen.“ Dies und noch mehr macht Walter Schleidt zum „Edelstein für den BVM und das Martinsviertel“.

Herzlichen Glückwunsch und
alles Gute!!

Peter Schmidt

Weihnachten 2021

Nachrichten aus der Emilstraße



Das sind die schön verpackten BVM-Weihnachtspäckchen vom vergangenen Jahr und die Weihnachtsplätzchen aus dem Watzeverdel.

Die Geschenk- und Wichtelpäckchen – auch die vom BVM – werden bei der Bescherung verteilt. Die Jahresplanung für 2022 geht von einem ganz normalen Jahr aus – hoffentlich ohne Querschüsse der Corona-Pandemie! Es soll wieder ein BVM-Gartenfest, einen Frühschoppen mit Kreativmarkt und die üblichen Festlichkeiten geben. All das hat der Nikolaus schon erfahren. Aber im kommenden Jahr will er wieder persönlich in die Emilstraße kommen. Bleibt gesund und „schön“ brav. Ich freue mich, Euch wieder zu sehen!

Euer Nikolaus Peter Schmidt



Auch dieses Jahr wird der Nikolaus an seinem Namenstag am 6. Dezember nicht persönlich in den festlich geschmückten Speisesaal der Emilia Seniorenresidenz kommen können. Der Himmlische Rat hat wegen der noch immer gefährlichen Corona-Pandemie die Reise in die Emilstraße gestrichen.

Aber die Pflegekräfte und der Sozialdienst aus dem Alten- und Pflegeheim Emilstraße haben sich Mäntel, wie sie der Nikolaus trägt, besorgt und werden allen Bewohnern Tüten mit Gebäck, Obst und kleine Geschenke bringen.

Die Erinnerung an die Vorweihnachtszeit wird auch geweckt: Gemeinsam werden Waffeln und Plätzchen gebacken. Dazu wird gemeinsam gekocht und „ab und zu“ ein Glas Glühwein oder Punsch gekostet.

Bauernmarkt Riegerplatz

Neu: Die MarktBäcker



15 Jahre verkaufte Roland Rauen, Familienmitglied der Bergsträßer Bäckerdynastie Rauen aus Bensheim, Brot und Backwaren aller Art auf dem Riegerplatz. In diesem Jahr endete seine Zeit auf dem Bauernmarkt.

An seiner Stelle steht jetzt ein neuer Bäcker-Verkaufswagen. Der MarktBäcker E.Hartmann e.K. (= eingetragener Kaufmann) kommt aus Eschborn im Taunus und beschickt im Rhein-Main Gebiet seit über 20 Jahren Märkte. Unser Bauernmarkt auf dem Riegerplatz ist jetzt hinzugekommen.

Im Verkaufswagen gibt es ein großes Angebot an Broten und Brötchen, wie auch eine große Auswahl an Konditoreiwaren. Der ausliegende Werbezettel betont die traditionelle Herstellung der Backwaren wie vor 100 Jahren.

Gebacken wird nach den Eigenschaften: handwerklich – natürlich – regional mit Mehl aus der Odenwälder Schloßmühle in Ober-Ramstadt.

Der Bezirksverein wünscht dem MarktBäcker einen erfolgreichen Mittwoch-Vormittag auf seinem Martinsviertler Bauernmarkt.

Peter Schmidt



Die Honigquelle von Reinhard und Karin Janke aus Ueberau gehörte 23 Jahre zum festen Bestandteil des Bauernmarktes auf dem Riegerplatz. Dann erkrankte Imker Reinhard Janke. Aber die Treue zum Martinsviertler-Treffpunkt Bauernmarkt ist geblieben. Sie kommen noch regelmäßig zu Besuch und nehmen Platz im Wagen von Frau Holzner (Bensheimer Weidelamm) zum Plaudern und Erinnern an die schöne Zeit hier im Martinsviertel.

Ambulante Erziehungshilfe in Zeiten der Corona-Pandemie



Die Veränderung der Alltagsstruktur von Kindern und Jugendlichen durch Kita- und Schulschließungen, abgesperrte Spiel- und Sportplätze und geschlossene Jugendzentren führten nicht nur zu höherem Medienkonsum, zu Fehlernährung und Bewegungsmangel, sondern auch zu Vereinsamung und Zukunftsängsten.

Kinderschutz durch Kinder- und Jugendhilfe

Dadurch hat die psychische Belastung der Kinder und Jugendlichen deutlich zugenommen. Für einige wurde sogar das Zuhause zu eng und manchmal sogar gefährlich. Die Kinder- und Jugendhilfe bietet ein breites Spektrum an Hilfen, die dafür sorgen sollen, dass Kinder und Jugendliche gesund und geschützt in ihren Familien heranwachsen können.

Interview mit Gudrun Flath von Projekt mobilE e. V.

Diese Einrichtung für Ambulante Erziehungshilfe und Erziehungsberatung hat ihren Sitz im Martinsviertel. Die Fachkräfte unterstützen Kinder, Jugendliche und deren Eltern, wenn ihre Lebenslagen eine intensive Begleitung und Beratung erforderlich machen.

In der Pandemie waren auch die Mitarbeiter*innen, was ihre Angebote betrifft, vor völlig neuen Herausforderungen gestellt. Mit viel Flexibilität und vor allem Kreativität hat es das Team geschafft, das Hilfeangebot in Zusammenarbeit mit den Kindern und ihren Familien, in geordnete und strukturierte Bahnen zu lenken.

Weil, einzig in Hessen, das Personal der Erziehungshilfe lange Zeit nicht als systemrelevant eingestuft wurde, stellte es alle Betroffenen vor große Probleme.

So war die Zusammenarbeit mit dem Jugendamt und den Behörden erschwert und eingeschränkt. Trotzdem konnten viele Kontakte telefonisch, per WhatsApp oder über Videotermine wahrgenommen werden.

Auch für die soziale Gruppenarbeit und die Arbeit mit Familien, die vorher in den Räumen der Einrichtung stattfanden, wurden gute Alternativen gefunden. Sofern es das Wetter erlaubte, wurden die Aktivitäten nach draußen verlagert.

Gerade für Kinder, die den Anschluss an Gleichaltrige verloren und ein hohes Nähe-Trostbedürfnis hatten, erfüllte dieses pädagogische Angebot eine wichtige Funktion. Begegnungen und aufsuchende Arbeit fanden verstärkt im öffentlichen Raum, z.B. in Parks statt. Noch bis heute sind Beratungsgespräche an der frischen Luft während eines Spazierganges die Regel.

Am meisten benachteiligt waren Kinder und Jugendliche aus einkommensarmen und bildungsfernen Schichten. Durch die pandemiebedingten Formen der digitalen Teilnahme am Unterricht haben viele Kinder und junge Erwachsene den Anschluss verloren, weil keine oder nicht ausreichend Endgeräte oder Hausaufgabenhilfe/-unterstützung zur Verfügung standen.

Damit benachteiligte Familien nicht noch mehr abgehängt werden, ist es umso wichtiger, jugend- und kindheitspolitische Grundorientierungen nicht aus dem Blick zu verlieren. Neben der Hochachtung vor den Mitarbeiter*innen, die diese Arbeit leisten, muss es jetzt darum gehen, Orte für Kinder und Jugendliche zukünftig offen zu halten, Treffpunkte zu fördern und Bildung wieder für alle zugänglich zu machen.

Rita Weirich

Die Rätsel sind gelöst!



Gewinner mit dem Vorsitzenden – von links nach rechts: Wolf H. Best, Anja Kummer, Nadine Rambo, Barbara Schreeck, Chappi und Peter Schüttler

Zweimal hat Euch der BVM Aufgaben gestellt. Zum einen beim Kerberätsel, in dem das Foto zu erraten war, das nicht aus dem Bürgerpark stammt. Zum anderen haben wir Euch zusammen mit der Bürgerinitiative Pro Bürgerpark ersucht, dem bislang noch namenlosen Teich im Bürgerpark, um den das unsägliche kleine Dorf für Besserverdienende gebaut werden soll, endlich einen Namen zu geben. Mehr als 40 Einsender ersannen insgesamt 33 verschiedene Namen für das vierte Gewässer neben Müller-, Maschinen- und Moorteich. Eine vierköpfige Jury aus BI und BVM traf dann die letzte Auswahl und kürte den „Bürgerteich“ zum Favoriten. Den Siegernamen hatten gleich vier Einsender vorgeschlagen und so ergab eine Auslosung die Plätze 1 bis 4 für Irmgard Wackermann, Nadine Rambo, Klaus-Peter Nikolai und Wolf H. Best. Knapp dahinter folgten auf Platz 5 „Elfeicher Teich“ (Barbara Schreeck), Platz 6 „Martinsteich“ (Ingo

Haumann und Reiner Wacker-mann), Platz 8 „Watzeteich“ (Rainer Pabst und Sabine Schmatolla) und Platz 10 „Watzewoog“ (Nadine Grein). Die Gewinnerin kann sich über eine Grillhüttenmietung freuen, die der BVM spendiert, für die Plätze 2–5 gibt es Gutscheine für den Bayerischen Biergarten, Blumen am Riegerplatz, die Buchhandlung Lesezeichen und die Metzgerei Volz. Die Plätze 6 bis 10 erhalten eine BVM-Einkaufstasche.

Beim Kerberätsel, das in der Kerbezeitung gestellt wurde, ging es darum, unter acht Fotos das eine zu finden, das nicht im Bürgerpark aufgenommen wurde. Schlüssel waren hier die Seerosen auf Bild Nummer 7, die auf dem Ludwigsteich gedeihen und nicht auf einem der Bürgerparkteiche. Uns erreichten 15 Teilnahmekarten, unter denen die Preisträger unter den neun korrekten Einsendungen per Ziehung ermittelt wurden. Der Sieger heißt Peter Schüttler, die weiteren Plätze gehen an Sabine Nothhaft, Anja Kummer, Claudia Reck und Ellen Sigmund. Sie dürfen sich über Gutscheine freuen, der 1. Preis sind 50,- € für die Pizzeria Roma, der zweite 30,- € für das Dreiklang und der dritte 20,- € für die Weinstube Schubert. Für den 4. und 5. gibt es je eine BVM-Tasche mit je einer Flasche Sekt und Wein.

Die kurzweilige Preisverleihung fand am Mittwoch, 10. November in gemütlicher Runde in der Weinstube Schubert statt.

Michael „Chappi“ Schardt

Bebauung Bürgerpark

Die Stadtregierung will den Schlusspfiff – aber die Entscheidung fällt in der Verlängerung



Noch ist nichts entschieden! Die Stadtverordneten haben mit der Mehrheit aus Grünen, CDU und VOLT den vorhabenbezogenen Bebauungsplan 8.4.4 mit 47 Häusern plus 27 Einliegerwohnungen im Bürgerpark beschlossen.

Der BVM als Eigentümer der Grillhütte in direkter Nachbarschaft der Baumaßnahme ist von dieser betroffen. Bei zu erwartenden Beschwerden der künftigen Bewohner wegen Lärmbelästigung nach 22 Uhr droht die Schließung der Grillhütte, wie dies bereits mit der gegenüber von Häusern in der Kastanienallee gelegenen Grillhütte des Klinikums geschehen ist. Deshalb kann der BVM als Betroffener rechtliche Maßnahmen mit dem Ziel, den Wohnungsbau im Park zu verhindern, ergreifen.

Die BI Pro Bürgerpark ist in den Besitz einer Kopie des Vertrags zwischen der Stadt und dem bisherigen Eigentümer aus dem Jahr 1989 gekommen. Darin verzichtete die Stadt auf Ausübung des Vorkaufsrechts. Im Gegenzug verpflichtete sich der Eigentümer u. a., den größten

Teil der damals bestehenden Bebauung abzurechnen und in Abstimmung mit dem Gartenamt „eine landschaftsgerechte Bepflanzung des Grundstücks im Charakter des Bürgerparks Nord“ vorzunehmen. Gleichzeitig verpflichtete er sich, „die in dieser Vereinbarung getroffenen Rechte und Pflichten auf einen etwaigen Rechtsnachfolger zu übertragen und diesen entsprechend zu verpflichten“.

Dieser Vertrag zwischen der Stadt und dem Eigentümer wurde am 8.11.2021 bei einer Pressekonferenz vorgestellt.

Für den BVM ist damit die Zielsetzung der Erhaltung von Grünflächen im Bürgerpark für die öffentliche Nutzung festgelegt, sofern diese nicht Baumaßnahmen für Schulen, Sport und Freizeit betreffen. Sollte die Stadt diese private Baumaßnahme dennoch durchsetzen wollen, werden die direkt Betroffenen weitere rechtliche und politische Maßnahmen ergreifen, um das Recht der Bürgerschaft zu erkämpfen.

Peter Schmidt

Der BVM–Vorstand

1. VORSITZENDER	Michael Schardt	0152 21989973
2. VORSITZENDE	Sabine Deitrich–Büttel	06151 422767
RECHNERIN	Ilona Böhm	0176 32761757
SCHRIFTFÜHRER	Armin Schwarm	06151 9674082
BEISITZER	Jürgen Blumenschein	06151 44359
	Michael Deitrich	06151 422767
	Rolf Henning	06151 24102
	Marco Kreier	06151 3924320
	Erwina Oertel	0170 3007895
	Barbara Schreeck	06151 788911
	Georg Uhl	06151 718370

GESCHÄFTSSTELLE
Büdinger Straße 21
64289 Darmstadt
BVM–DA@gmx.de
Infotelefon: 0176 52015551

BANKVERBINDUNG
Sparkasse Darmstadt
IBAN: DE03 5085 0150 0000 5618 19
BIC: HELADEF1DAS

DER WATZEVERDLER ERSCHEINT DREIMAL IM JAHR
MIT EINER AUFLAGE VON 2.000 STÜCK
UND WIRD BVM–MITGLIEDERN KOSTENLOS ZUGESANDT.

IMPRESSUM

Herausgeber: Bezirksverein
Martinsviertel e. V. (BVM)
www.bvm-da.de

Redaktion: Armin Schwarm,
Robert–Schneider–Str. 58,
64289 Darmstadt (V.i.S.d.P.),
Tel. 06151 9674082
armin.schwarm@t-online.de
Christine Hammel, Rolf Henning,
Michael Schardt, Peter Schmidt,
Rita Weirich und Heiko Becker

Fotos: Watzeverdler–Archiv
Michael Deschamps (S. 16/17)
Stadtarchiv (S. 19)
Gerald Schleidt (S. 21)

Gestaltung:
Olga Koroleva
Agentur für Mediendesign
Lichtenberg
Lichtenbergstr. 68
64289 Darmstadt
kontakt@lichtenbergnetz.de

Produktion:
Flyerheaven.de

BEZIRKSVEREIN MARTINSVIERTEL E. V.

Büdinger Straße 21, 64289 Darmstadt

MITGLIED
WERDEN
beim BVM



Beitrittserklärung

Hiermit beantrage ich die Mitgliedschaft
im Bezirksverein Martinsviertel e. V.

Name, Vorname _____
Straße _____
PLZ, Ort _____
Geburtsdatum _____
Telefon _____
Handy _____
E–Mail _____

Jahresbeitrag: Erwachsene 20 €/Kinder und Jugendliche 10 €

Ort, Datum

Unterschrift
bei Minderjährigen
ges. Vertreter

Einzugsermächtigung

Ich bin damit einverstanden, dass der zu entrichtende Jahresbeitrag
von meinem Konto im Lastschriftverfahren eingezogen wird.

IBAN _____
BIC _____

Diese Erklärung hat so lange Gültigkeit, bis ich sie schriftlich
gegenüber dem Bezirksverein Martinsviertel e. V. widerrufe.

Datum, Ort

Unterschrift Kontoinhaber



Kastanienallee 4 • Tel.: 0 61 51 - 71 11 63 • www.bayerischer-biergarten.de

BVM-Grillhütte

Kastanienallee 17, 64289 Darmstadt

Vermietung über Rolf Henning
e-Mail bvm.grillhuette@yahoo.de
Telefon 0176 51696279

Vermietung

Kosten: 150,- Euro
zzgl. 100,- Euro Kaution + Strom und Wasser
Reservierung erforderlich (ca. 6 Monate zuvor)

SCHLOSSGARTENCAFE

SCHWARZ WEISS CAFE



SCHLOSSGARTENCAFE
Robert-Schneider-Straße 23
64289 Darmstadt
Telefon 06151 79417

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 7.00-19.00 Uhr
Sa., So. und an Feiertagen
8.00-19.00 Uhr

Termine im Martinsviertel

Bei Redaktionsschluss waren zwar weitere Veranstaltungen in Planung, aber es ist noch nicht sicher, ob sie realisierbar sind..., aktualisierte Termine auf www.bvm-da.de – bitte auch Tagespresse und Webseiten der Veranstalter beachten.

Dezember 2021

- | | | |
|---------|-----------|--|
| Fr. 03. | 19:00 Uhr | HoffArt-Theater: Sekt oder Selters – „Binsen 74“ (Theater) |
| Sa. 04. | 20:30 Uhr | Achteckiges Haus: Lulu Weiss Quartett |
| So. 05. | 16:00 Uhr | BVM-Grillhütte: BVM-Nikolausfeier |
| Fr. 10. | 20:00 Uhr | HoffArt-Theater: The Dass Sägebett (Mondo-Beat-Kapelle) |
| Sa. 11. | 20:00 Uhr | HoffArt-Theater: My Ugly Clementine & Gourmetsepp (3-Gang Menü) |
| Fr. 17. | 20:00 Uhr | HoffArt-Theater: „Die besondere Platte“ – hier gibt's Vinyl „uff die Ohrn“ |
| So. 26. | 17:00 Uhr | Sternmarsch der Kirchengemeinden und Weihnachten am Feuer an der BVM-Grillhütte |

Januar 2022

- | | | |
|---------|-----------|--|
| Sa. 08. | 12:00 Uhr | Spielplatz Lichtenbergstraße: Backtag |
| Fr. 14. | 20:30 Uhr | Achteckiges Haus: Quartertone |
| Sa. 15. | 20:30 Uhr | Achteckiges Haus: J-Sound |
| Fr. 21. | 20:30 Uhr | Achteckiges Haus: Christoph Schöpsdau Trio |
| Sa. 22. | 20:30 Uhr | Achteckiges Haus: Johnny's/Bees Denäwe |
| Fr. 28. | 20:00 Uhr | HoffArt-Theater: Kai & Funky von „Ton, Steine, Scherben“ mit Gymmick |

Februar 2022

- | | | |
|---------|-----------|---------------------------------------|
| Sa. 12. | 12:00 Uhr | Spielplatz Lichtenbergstraße: Backtag |
|---------|-----------|---------------------------------------|

März 2022

- | | | |
|---------|-----------|--|
| Mo. 14. | 19:00 Uhr | Gemeindehaus Michaelsgemeinde: BVM-Jahreshauptversammlung |
| Sa. 26. | 12:00 Uhr | Spielplatz Lichtenbergstraße: Backtag |

zusammengestellt von Michael „Chappi“ Schardt

Veranstaltungs- kalender 2022

Auf Grund der Corona-Pandemie ist unser Jahreskalender nur unter Vorbehalt gültig – bitte Tagespresse und Webseiten der Veranstalter beachten.

17.04.	BVM-Ostereiersuchen (Ostersonntag)
02.06. – 05.06.	Schlossgrabenfest
30.06. – 04.07.	Heinerfest
05.08. – 06.08.	BVM-Bürgerschoppen mit Flohmarkt: BVM-Grillhütte im Bürgerpark Nord
12.08. – 15.08.	Eberstädter Kerb
20.08. – 21.08.	Kunsthandwerkermarkt
26.08. – 29.08.	Wixhäuser Kerb
26.08. – 29.08.	Kerb Waldkolonie
01.09. – 04.09.	Weinfest Wilhelminenstraße
02.09. – 05.09.	Siedlerkerb
09.09. – 12.09.	Martinskerb
16.09. – 19.09.	Bessunger Kerb
27.10. – 01.11.	Arheilger Kerb
21.11. – 23.12.	Weihnachtsmarkt
04.12.	BVM-Nikolausfeier
26.12.	Weihnachten am Feuer an der BVM-Grillhütte



Bezirksverein Martinsviertel e. V. DA
Büdingen Straße 21
64289 Darmstadt
BVM-DA@gmx.de
www.bvm-da.de